

APOLL-ZEITUNG

unabhängig – überparteilich – leicht lesbar – alle 14 Tage

Seite 1

Mittwoch, 11. März 2020

Nr. 410

kostenlos unter www.vhs-lernportal.de

Corona

Das Wort Corona kommt aus der lateinischen Sprache. Es bedeutet Krone. Das neue Virus heißt Corona, weil es eine bestimmte Form hat. Stark vergrößert sieht es aus wie eine Krone. Es gibt auch ein Bier, das Corona heißt. Das hat aber mit dem Virus nichts zu tun.

Das Corona-Virus

Ein Virus ist ein winzig kleiner Erreger, der eine Krankheit auslösen kann. Die Mehrzahl von „das Virus“ ist „die Viren“. SARS CoV 2 ist ein neues Virus. Es gehört zur Gruppe der Corona-Viren. Corona-Viren können bei Menschen die Atemwege krank machen. Sie verursachen Halsweh, Erkältungen mit Fieber und Husten. Manche Menschen bekommen durch Corona-Viren eine Lungenentzündung. Das Corona-Virus, über das gerade viel geredet wird, ist im Jahr 2019 entdeckt worden. Die Krankheit, die es auslösen kann, heißt darum COVID-19. Das Virus verbreitet sich schnell, es ist also sehr ansteckend.



Nicht anstecken!

Das Corona-Virus ist sehr ansteckend. So kann man sich und andere schützen:

- oft die Hände waschen für 30 Sekunden
- sich nicht ins Gesicht fassen
- 2 Meter Abstand zu anderen Leuten halten, nicht umarmen
- sich nicht die Hand geben
- Menschenmengen und neue Leute meiden
- andere nicht anniesen oder anhusten
- in die Ellenbeuge niesen und husten
- Taschentücher nur einmal benutzen

Ausbreitung stoppen

Weil das Virus sehr ansteckend ist, werden viele Maßnahmen getroffen: Schulen werden geschlossen, Veranstaltungen abgesagt. Fußballspiele finden ohne Zuschauer statt. Wer krank ist, muss zu Hause bleiben. Wer sich vielleicht angesteckt hat, soll auch zu Hause bleiben. Die Erkrankung ist nicht für alle Menschen gefährlich. Ältere Menschen mit mehreren Erkrankungen sind gefährdeter. Kinder erkranken seltener schwer. Es sollen aber möglichst wenige Menschen gleichzeitig krank werden.

Alte Menschen schützen

Vor allem für alte Menschen kann das Virus sehr gefährlich sein. Darum gelten in Seniorenheimen strenge Regeln. Oder Besuche sind verboten. Ältere Menschen sollen besser zu Hause bleiben. Am besten geht jemand für sie einkaufen.

Zum Arzt?

Wer eine Erkältung hat, sollte den Hausarzt anrufen. Wer keinen Hausarzt hat, ruft die Telefonnummer 116 117 an. Am Telefon kann man besprechen, was zu tun ist. Der Arzt kann eine Krankmeldung mit der Post schicken.

Quarantäne

Wer sich angesteckt hat oder das befürchtet, muss zu Hause bleiben, am besten 14 Tage und ohne Kontakt zu anderen Menschen. Das heißt dann Quarantäne. Mit einer Quarantäne wird verhindert, dass andere Menschen angesteckt werden.

Medizinische Versorgung sicher

Im Moment wird viel getan, damit sich das Corona-Virus nicht ausbreitet. Es sollen nicht so viele Menschen gleichzeitig erkranken. Wenn viele Menschen gleichzeitig krank sind, könnten Betten im Krankenhaus knapp werden. Dann könnten nicht alle Kranken gut versorgt werden. Darum soll verhindert werden, dass sich viele Menschen anstecken.

Der Vergleich zur Grippe

Das Corona-Virus macht vielen Menschen Angst. Es gibt immer mehr Erkrankte. Man liest von vielen Toten. Diese Zahlen hören sich sehr schlimm an. Im Vergleich zu einer Virus-Grippe sind die Zahlen aber noch niedrig. An einer Grippe erkranken jedes Jahr in Deutschland mindestens 100.000 Menschen. Mehrere hundert Menschen sterben in Deutschland jedes Jahr an der Grippe. Im Jahr 2018 waren es sogar 25.000.



Desinfektionsmittel nicht nötig

Desinfektionsmittel für die Hände werden momentan viel gekauft. Sie werden genutzt, weil man Angst vor einer Ansteckung mit Corona hat. Die meisten Desinfektionsmittel, die man im Drogeriemarkt bekommt, wirken jedoch nicht gegen Viren. Darum können sie nicht vor einer Ansteckung mit Corona schützen. Besser als Desinfektionsmittel ist es, sich die Hände oft und gründlich zu waschen.

Vorräte: Ein wenig reicht

Viele Menschen kaufen gerade besonders viele Lebensmittel ein. Sie wollen einen großen Vorrat zu Hause haben. Sie wollen vorbereitet sein, wenn es irgendwann nichts mehr zu kaufen gibt. Das ist nicht nötig. Wegen des Corona-Virus werden Lebensmittel nicht knapp. Essen muss also nicht übermäßig eingekauft werden. Auch Klopapier muss nicht in großen Mengen gelagert werden.

Mehr Informationen zum Thema Corona

Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) hat Videos auf YouTube gestellt.

Die Videos geben Antworten auf viele Fragen rund um das Corona-Virus.

<https://vhs.link/coronavideos>



Ein anderes Virus

Die Grippe ist eine andere Krankheit als COVID-19. Gegen die Grippe kann man sich impfen lassen. Die Grippe, vor der die Grippe-Impfung schützt, heißt „Influenza“. Eine Grippe-Impfung schützt nicht vor dem Corona-Virus. Eine Impfung gegen das Corona-Virus soll es Ende 2020 geben. Daran wird gerade geforscht.